

# Museum Heppenheim

---

Angebote  
für Kinder



Kinder sind in unserem Museum herzlich willkommen! Gemeinsam mit Eule Udilia können sie einer Kinder-  
spur folgen und so einzelne Stationen der Heppen-  
heimer Stadtgeschichte eigenständig entdecken.

Für Kinder- und Jugendgruppen, Schulklassen und Kin-  
dergeburtstage besteht zudem die Möglichkeit, unsere  
Workshops oder interaktiven Themenführungen unab-  
hängig der Öffnungszeiten des Museums zu buchen.

Mit unserem Angebot möchten wir Kindern und Jugend-  
lichen einen außerschulischen Lern- und Arbeitsort bie-  
ten, an dem sie Geschichte begreifbar erleben können.

## Kindergeburtstage

Bei unseren Kindergeburtstagen kann mit Freundinnen  
und Freunden gefeiert werden. Neben einer Führung  
durch das Museum steht auch ein kreativer Workshop  
auf dem Programm.

Wer möchte, kann sich gemeinsam mit Museumeule  
Udilia auf Schatzsuche begeben und knifflige Aufgaben  
und Rätsel lösen. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl  
eines passenden Themas.

- i** **Dauer:** 3 Stunden
- Altersempfehlung:** ab Vorschule
- Preis:** 70,00 € für bis zu 10 Kinder,  
jedes weitere Kind 1,00 €  
+ Materialkosten je nach  
Workshop

## Führungen zur Stadtgeschichte

Gemeinsam wird interaktiv mit verschiedenen Sinnen  
die Geschichte Heppenheims entdeckt. Anhand origi-  
naler Funde oder anschaulicher Repliken beschäftigen  
wir uns beispielsweise mit dem Leben in der Steinzeit,  
dem Bau der Starkenburg oder dem Schulalltag im 20.  
Jahrhundert.

Dabei können Fragen beantwortet werden wie: Wer  
lebte eigentlich auf der Starkenburg? Wie wurde sie zur  
Jugendherberge? Wie schnell konnte man auf einem  
Hochrad fahren oder wie funktionierte die erste Wasch-  
maschine?

Die Auswahl der Themen wird altersgemäß und nach  
vorheriger Absprache angepasst.

- i** **Dauer:** 45–60 Minuten
- Altersempfehlung:** ab Vorschule
- Preis:** 20,00 € für Gruppen  
bis 20 Kinder,  
jedes weitere Kind 1,00 €



## Führung PLUS

### Lernen mit Griffel und Schiefertafel

Nach einer Entdeckertour zu den Dingen aus dem  
Schulalltag vom Beginn des 20. Jahrhunderts in unse-  
ren Museumsräumen geht es weiter mit einer spiele-  
rischen „Kostprobe“ von der Unterrichtssituation mit  
praktischen Schreibübungen in Sütterlin-Schrift. Hier-  
bei kommen sowohl Griffel und Schiefertafel als auch  
Feder und Tintenfass zum Einsatz. Ein kleines individu-  
elles Schreibheft wird von den Kindern als Erinnerung  
mit nach Hause genommen.

Diese Spezialführung eignet sich sowohl für (Grund-)  
Schulklassen als auch für private Gruppen, die eine klei-  
ne Zeitreise in die Klassenzimmer vergangener Genera-  
tionen unternehmen möchten.

- i** **Dauer:** 120 Minuten
- Altersempfehlung:** ab Grundschulalter
- Preis:** 20,00 € für Gruppen  
bis 20 Kinder,  
jedes weitere Kind 1,00 €  
+ Materialkosten 1,00 € / Kind



## Workshop

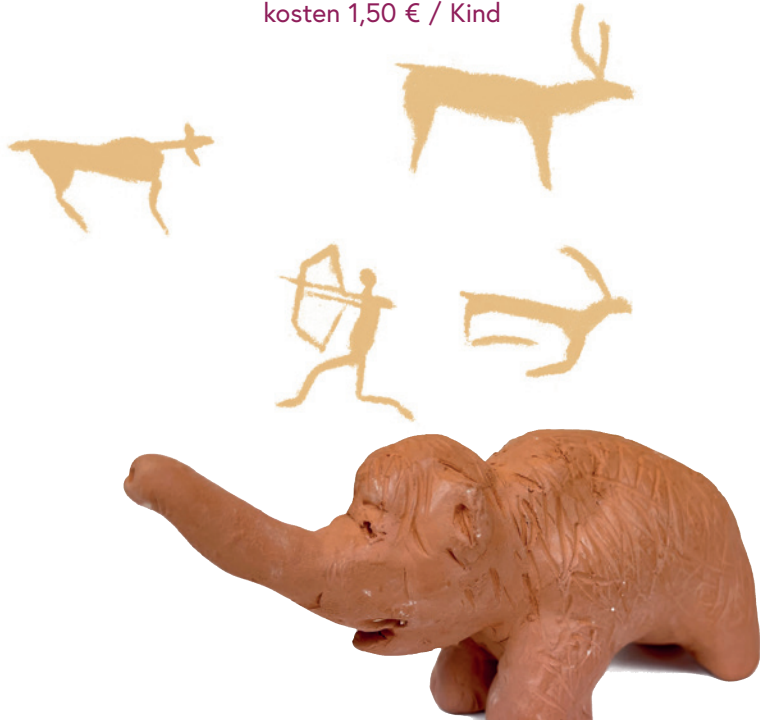
### Steinzeit-Atelier

Noch vor 30.000 bis 15.000 Jahren durchstreiften Mammutherden und Wollnashörner die Landschaft. Höhlenlöwen gehörten damals zu den gefährlichsten Raubtieren und Riesenhirsche beeindruckten mit ihren imposanten und ausladenden Geweihen. Wie lang konnte eigentlich ein Mammutstoßzahn werden? Lebten Löwen wirklich in Höhlen?

Viele der eiszeitlichen Tiere sind bereits ausgestorben. Was wir über sie wissen, verdanken wir auch Höhlenmalereien und Funden wie kleinen Figuren.

Gemeinsam wird den Spuren der Eiszeit gefolgt und das Leben von Mensch und Tier entdeckt. Im Anschluss daran entstehen eigene Kunstwerke aus Ton und Farbe.

- Dauer:** 2,5 Stunden
- Altersempfehlung:** ab Vorschule
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 1,50 € / Kind



## Workshop

### Beim Spielen im Mittelalter ging es rund

Ob zum Lernen oder Zeitvertreib, Spielen gehört zu den Grundbedürfnissen der Menschen. Je nach Definition und Ausweitung des Begriffs, gliedert sich die Palette der Spielmöglichkeiten weit auf.

Doch wie sah das eigentlich konkret im Mittelalter aus? Wer hat wann und vor allem was gespielt? Nach einer kurzen Führung durch die Mittelalterabteilung des Museums dreht sich in einem anschließenden praktischen Teil alles um Murmeln und Bälle. Es wird ein eigener Lederball nach Vorbildern frühmittelalterlicher Funde angefertigt. Wenn noch Zeit bleibt, steht dem einen oder anderen Testspiel nichts im Wege.

- Dauer:** 2,5 Stunden
- Altersempfehlung:** ab 8 Jahren
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 2,50 € / Kind



## Workshop

### Wappen – „Visitenkarten“ des Mittelalters

Auch heute noch finden wir sie überall: bunte Wappen. Mal Fantasiegebilde, mal als hoheitliche Zeichen. Doch seit wann gibt es sie eigentlich? Wer hat sie erfunden und warum?

Bei einem Besuch im Wappen- und im Kurfürstensaal des Heppenheimer Amtshofs gehen wir auf Spuren- und Interpretationssuche. Welche Farben und welche Motive werden verwendet? Was haben sie zu bedeuten?

Gerüstet mit dem Grundwissen zur „Heraldik“ wird ein eigenes, individuelles Wappen entworfen. Diese Entwürfe werden auf Banner oder kleine Holztruhen übertragen.

- Dauer:** 2,5 Stunde
- Altersempfehlung:** ab 8 Jahren
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 3,50 € / Kind



## Workshop

### Von „Holzskeletten“ und „Wilden Männern“

In diesem Workshop geht es nicht um Piraten und Wikinger, auch wenn der Titel dies vielleicht vermuten lässt. Die beiden Begriffe stammen aus der Sprache der Zimmerleute, die die Fachwerkhäuser in der Heppenheimer Altstadt gebaut haben.

Der Workshop vermittelt Wissenswertes über die Nachhaltigkeit der Bauweise und die Arbeit der Zimmerleute, vor allem, dass es bei dieser nicht nur um die Optik, sondern vor allem auch um die Statik geht.

Nach einer kurzen Einführung in die Welt des Fachwerkbaus und ihre Begriffe geht es dann an die praktische Arbeit. Es wird gesägt, geklebt und gemalt, so dass jedes Kind anschließend sein eigenes Fachwerk-Bild aus Holz und Ton mit nach Hause nehmen kann.

- i Dauer:** 3 Stunden
- Altersempfehlung:** ab 8 Jahren
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 2,50 € / Kind



## Workshop

### Verpackt, verbraucht – und dann?

Holz, Metall, Papier, Glas oder Plastik – Verpackungen gibt es heute aus den unterschiedlichsten Materialien und in vielen Formen. Sie helfen uns, Lebensmittel zu transportieren, länger haltbar zu machen, oder sie vor Schädlingen zu schützen. Doch seit wann, wie und womit werden Nahrungsmittel verpackt?

Eine kurze Einführung in die Themenbereiche „Nachhaltigkeit“ und Verpackungen“ gibt das „Rüstzeug“ für eine Entdeckungstour durch das Heppenheimer Museum. Hierbei wird die historische Entwicklung der Lebensmittelverpackungen betrachtet. Danach werden unsere modernen Verpackungen genauer unter die Lupe genommen. In einem abschließenden Upcycling-Teil wird schnell klar, wie vielseitig Verpackungen einsetzbar sind.

Der Workshop ist ein Kooperationsprojekt mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald

- i Dauer:** 2,5–3 Stunden
- Altersempfehlung:** ab 8 Jahren
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 1,00 € / Kind



## Workshop

### Lichtzauber an der Wand

Heute sind Filme, Videos und bunte Bilder überall – auf Handys, im Kino oder im Fernsehen. Aber wie hat das alles eigentlich begonnen?

Anhand einer originalen Laterna Magica aus dem Museum wird gezeigt, wie Bilder mit Licht an die Wand gezaubert werden konnten, als es noch keine Kinos gab. Für die Menschen war das damals pure Magie!

Anschließend wird eine eigene „Magische Laterne“ gebaut. Natürlich darf auch der Bildstreifen mit der selbst ausgedachten Geschichte nicht fehlen. So können die Geschichten für alle sichtbar werden.

- i Dauer:** 2,5 Stunden
- Altersempfehlung:** ab 7 Jahren
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 4,00 € / Kind



## Mit der ganzen Klasse unterwegs?

Schulklassen bezahlen pauschal bei jedem Workshop 4,00 € / Kind.



**Museum Heppenheim**  
Kurmainzer Amtshof  
Amtsgasse 5  
64646 Heppenheim  
Telefon: 06252 69112  
[museum@stadt.heppenheim.de](mailto:museum@stadt.heppenheim.de)  
[www.heppenheim.de/museum](http://www.heppenheim.de/museum)